

Zufriedenstellende Ergebnisse in fragilem Umfeld

Moutier, 20. Mai 2008

Übernahmen

Per 1. Januar 2008 übernahm die Tornos Holding SA die Unternehmen Almac SA und Almatronic SA. Diese beiden Einheiten werden im Folgenden als «Almac» bezeichnet; ihre Ergebnisse sind in den publizierten Kennzahlen integriert.

Einfluss des unsicheren Wirtschaftsklimas auf den Auftragseingang

In den ersten drei Monaten 2008 verbuchte die Tornos-Gruppe Bestellungen in Höhe von 79.7 Mio. CHF. Im Vergleich zum ersten Quartal 2007 (77.3 Mio. CHF) bedeutet dies einen Zuwachs von 3.0%. Ohne den Beitrag von Almac (10.0 Mio. CHF) belaufen sich die Aufträge auf 69.7 Mio. CHF, was einem Rückgang um 9.9% gegenüber der Vergleichsperiode im Vorjahr entspricht. Dieses Ergebnis ist im Zusammenhang mit dem unsicheren Wirtschaftsklima zu sehen, welches durch die internationale Finanzkrise ausgelöst wurde und möglicherweise – zumindest in psychologischer Hinsicht – auch die Industrie zu erfassen droht.

Leichter Umsatz- und Ergebnisrückgang, Plan dennoch eingehalten

Der konsolidierte Bruttoumsatz für das erste Quartal 2008 liegt mit 74.8 Mio. CHF um 3.2% über dem Vergleichswert des Vorjahres (72.4 Mio. CHF). Klammert man Almac (6.1 Mio. CHF) aus, beträgt der Bruttoumsatz 68.7 Mio. CHF, was einem Rückgang um 5.2% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der leichte Rückgang der Geschäftstätigkeit und der im Vergleich zum Euro und dem US-Dollar stärkere Schweizerfranken wirkten sich negativ auf die Rentabilität aus. Das Betriebsergebnis EBIT von 5.7 Mio. CHF verzeichnete einen Rückgang um 33.0% (2007: 8.5 Mio. CHF); die EBIT-Marge betrug 7.6% gegenüber 11.7% in der Vergleichsperiode 2007. Der Reingewinn von 3.2 Mio. CHF (2007: 8.3 Mio. CHF) ging aufgrund des rückläufigen Betriebsergebnisses einerseits und der Wechselkursverluste als Folge der negativen Entwicklung der Devisenkurse andererseits um 61.0% zurück. Beim Vergleich mit dem vorangehenden Geschäftsjahr gilt es jedoch zu bedenken, dass das erste Quartal 2007 sowohl bezüglich Auftragseingang als auch hinsichtlich des Umsatzes und der Rentabilität ausserordentlich gut ausgefallen war. Der entsprechende Basiseffekt wirkt sich nun ungünstig auf das laufende Jahr aus. Im Hinblick auf die Planung für 2008, die einen Umsatz von 320 Mio. CHF und eine EBIT-Marge von 10% vorsieht, entwickelten sich die ersten drei Monate des laufenden Jahres zielkonform.

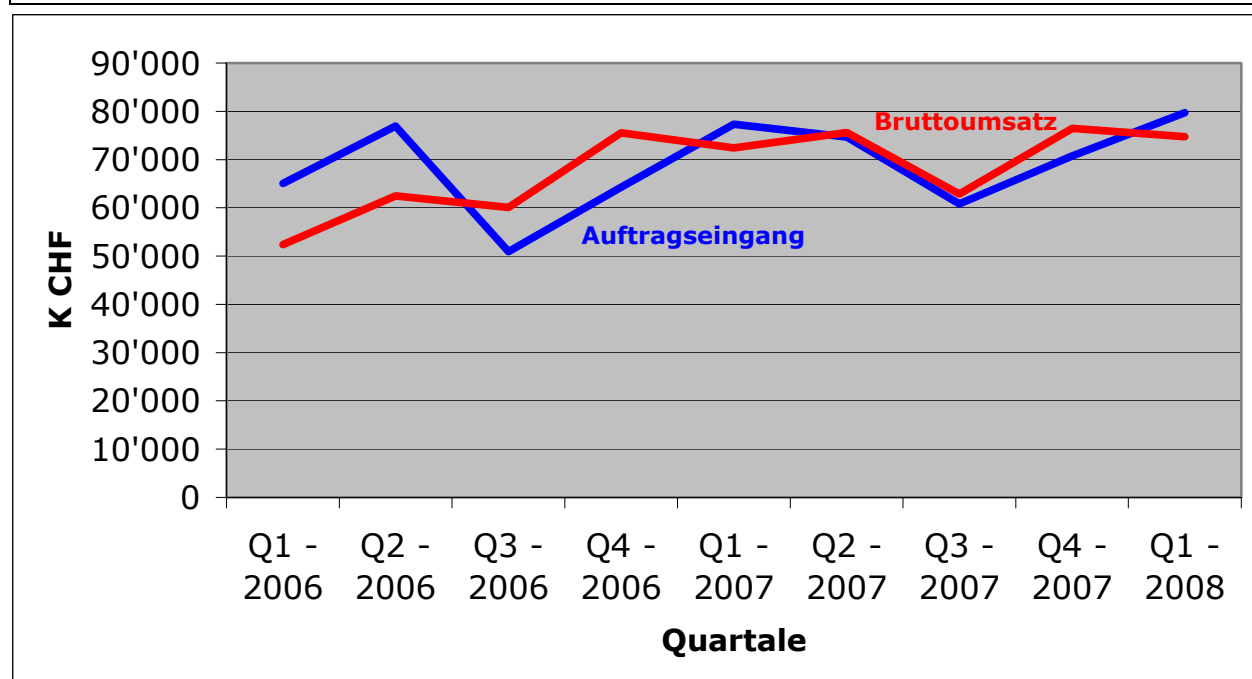
Der Nettobestand an flüssigen Mitteln beläuft sich per 31. März 2008 auf 12.8 Mio. CHF im Vergleich zu 27.3 Mio. CHF per 31. Dezember 2007. Der Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit fiel positiv aus, sodass dieser Rückgang in erster Linie auf die Übernahme von Almac und Zukäufe von eigenen Aktien zurückzuführen ist. Der Wert der zum Kurs vom 31. März 2008 bewerteten eigenen Aktien beträgt 12.8 Mio. CHF (31. Dezember 2007: 2.7 Mio. CHF); er ist im Nettobestand an flüssigen Mitteln nicht inbegriffen.

Die Eigenmittel betragen per 31.03.2008 153.7 Mio. CHF oder 67.9% der Bilanzsumme von 226.2 Mio. CHF.

Ausblick 2008

Die letzten drei von der internationalen Finanzkrise geprägten Quartale hinterlassen allmählich auch im Industriesektor Spuren. Bei einem Grossteil der Kunden der Tornos-Gruppe ist allerdings kein Rückgang der Geschäftstätigkeit auszumachen. Im derzeit unsicheren Wirtschaftsklima zögern die Kunden jedoch, ihre Produktionskapazitäten zu erweitern. Aus diesem Grunde ist es schwierig, derzeit verlässliche Aussagen zu den im März 2008 veröffentlichten Prognosen (Umsatz von 320 Mio. CHF und EBIT-Marge von 10%) zu machen. Einerseits sind unsere Kunden immer noch ausgelastet, sodass die Vorgaben erreichbar erscheinen. Andererseits belastet das zunehmend depressive Umfeld die Investitionsbereitschaft der Kunden, sodass eine Revision der Prognosen nach unten angezeigt sein könnte. Ausserdem zeigten sich die eingehenden Aufträge im Verlauf des zweiten Quartals zunehmend volatil und im April waren die Auftragseingänge deutlich unter den Planvorgaben. Unter diesen Umständen und aufgrund der schlechten Visibilität hat die Gruppe im Sinne einer vorsichtigen Planung eine Revision der Prognose vorgenommen und nutzt die in den letzten Jahren eingeführten Instrumente zur flexibleren Gestaltung der Kosten. Die revidierte Prognose geht für 2008 von einem Umsatz in einer Bandbreite von 280 Mio. CHF bis 320 Mio. CHF aus. Die EBIT-Marge dürfte sich bei einem Umsatz von 300 Mio. CHF in einer Bandbreite von 7% bis 10% bewegen, wobei diese Marge von der Wechselkursentwicklung abhängig ist.

Tornos-Gruppe	Erstes Quartal	Erstes Quartal	Veränderung	Veränderung
Ungeprüfte Kennzahlen	2008	2007		in % / bps
<i>(in Tausend CHF, sofern nicht anders vermerkt)</i>				
Auftragseingang	79'698	77'349	2'349	3.0%
Bruttoumsatz	74'760	72'424	2'336	3.2%
EBITDA	7'280	10'251	-2'971	-29.0%
<i>in % des Bruttoumsatzes</i>	9.7%	14.2%		-4.5 bps
EBIT	5'689	8'497	-2'808	-33.0%
<i>in % des Bruttoumsatzes</i>	7.6%	11.7%		-4.1 bps
Reingewinn	3'235	8'298	-5'063	-61.0%
<i>in % des Bruttoumsatzes</i>	4.3%	11.5%		-7.2 bps
Netto flüssige Mittel	12'769	6'105	6'664	109.2%
Eigenkapital	153'662	128'272	25'390	19.8%
<i>in % der Bilanzsumme</i>	67.9%	66.2%		1.7 bps
Bilanzsumme	226'184	193'903	32'281	16.6%
Investitionen	1'945	1'013	932	92.0%



Ansprechpartner Presse : Geri Staudenmann oder Julia Moreno, Geri Staudenmann Kommunikation, Biel
 Tel. +41 32 345 24 44, Fax +41 32 345 24 48, info@geristaudenmann.ch

Weitere Auskünfte auf www.tornos.com